

## 3.1 Franz Marc

<b>Thema:</b>	Das Leben von Franz Marc
<b>Technik:</b>	–
<b>Zielsetzung:</b>	Die Biografie von Franz Marc kennenlernen
<b>Zeitaufwand:</b>	Eine Unterrichtsstunde
<b>Material:</b>	AB 1 als Klassensatz kopiert, Bild 3, Schild 1 evtl. laminiert

### **Unterrichtsverlauf:**

Nach einer Traumreise in die Zeit um 1900 wird zunächst das Bild von Franz Marc gezeigt. Die Schüler äußern sich dazu frei. Dann teilt der Lehrer den Lesetext über Franz Marc aus und die Schüler lesen still. Anschließend wird er noch einmal laut gelesen und schwierige Wörter werden geklärt. Abschließend wird der Text anhand von Fragen zusammengefasst und wichtige Daten werden aus der Biografie herausgeschrieben. Die Leitfragen können auch mithilfe von Internetrecherchen beantwortet werden. Dann wird der Lesetext (AB 1) nicht benötigt.

### **Ergänzende Anmerkung:**

Hier wird fächerübergreifend unterrichtet. Kunstunterricht wird mit den Deutschbereichen Lesen und Schreiben verbunden.



Bild 3: Franz Marc, ca. 1912

### 3.4 Kleines Lärchenbäumchen

<b>Thema:</b>	Malen mit kurzen Pinselstrichen
<b>Technik:</b>	Malen auf Kleister mit Wasserfarben und einem breiten Borstenpinsel
<b>Zielsetzung:</b>	Die Technik des Malens mit kurzen Pinselstrichen auf Kleister kennenlernen
<b>Zeitaufwand:</b>	Eine Doppelstunde
<b>Material:</b>	Tapetenkleister eine Stunde vorher mit einem Schneebesen anrühren, zwei große Kleisterpinsel, Papier DIN A4, Bild 6, Wasserfarbkasten, Borstenpinsel ca. Nr. 10, Schild 4 evtl. laminiert

#### **Unterrichtsverlauf:**

Nachdem in der vorangegangenen Unterrichtseinheit die Farbwahl und eine Maltechnik von Marc besondere Würdigung erfahren haben, kann gleich bei der Betrachtung des Bildes „Kleines Lärchenbäumchen“ auf die Grundfarbe Grün und die kurzen Pinselstriche eingegangen werden. Helle und dunkle Grüntöne spielen hier zusammen und sind maßgeblich für die Wirkung des Bildes verantwortlich. Wer möchte, kann an dieser Stelle auch auf den Hell-Dunkel-Kontrast eingehen. Das Bild kann durchgehend, auch der Hintergrund, mit kurzen Pinselstrichen gemalt werden. Nur die Nadeln des Lärchenbäumchens und die bunten Blumen in der Wiese müssen mit der Spitze des Borstenpinsels getupft werden.

Die Schüler gestalten nun das Bild nach. Dies geschieht ebenfalls in der Malen-auf-Kleister-Technik. Bei diesem Bild ist es besonders wichtig, dass erst der Hintergrund, dann der Stamm des Baumes, dann die Nadeln und zuletzt die Blumen gemalt werden. Die Kinder sollten einige Versuche starten, bevor sie ihr endgültiges Bild malen. Am Ende der Unterrichtseinheit sieht sich die Klasse wieder alle Bilder gemeinsam an und berichtet von ihren Erfahrungen beim Malen. Sicher werden einige Schüler feststellen, dass es nicht so einfach ist, einen Baum auf das Papier zu bringen.

#### **Ergänzende Anmerkung:**

Diese Maltechnik funktioniert nicht mit einem Haarpinsel. Mit einem kleineren Borstenpinsel brauchen die Schüler für das Bild zu lange, achten Sie deshalb darauf, dass sie tatsächlich einen breiten Pinsel verwenden.



Bild 6: Kleines Lärchenbäumchen, 1908

### 3.10 Träumendes Pferd

<b>Thema:</b>	Vertonen eines Kunstwerkes
<b>Technik:</b>	–
<b>Zielsetzung:</b>	Sich in das Werk hineinversetzen, um es mit Tönen nachzugestalten
<b>Zeitaufwand:</b>	Eine Unterrichtsstunde
<b>Material:</b>	Schild 11 evtl. laminiert, Bild 12, Block, verschiedene Musikinstrumente

#### **Unterrichtsverlauf:**

Als Einstieg in diese Einheit findet ein Unterrichtsgespräch über „Träumen“ statt. Die Kinder erhalten hier die Gelegenheit, von ihren Erfahrungen zu berichten und eindrucksvolle Träume zu erzählen. Das Werk hängt zusammen mit dem Titel an der Tafel. Die Schüler äußern sich dazu und überlegen, wovon das Pferd denn träumen könnte. Sicher erkennen einige, dass das ganze Bild schon etwas „ungenau“ aussieht, wie in einem Traum. Trotzdem werden sie ein zweites Pferd, Gras, Bäume und einige weitere Dinge zu erkennen glauben. Vermutlich werden einige Schüler daraus schlussfolgern, dass Marc hier mehr mit dem Herzen (Gefühlen) gemalt hat als mit dem Auge. Die Schüler schreiben jetzt auf den Block einen der Träume, die am Anfang erzählt wurden, als Geschichte auf. Dies kann in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit geschehen. Danach werden die Schüler in Gruppen aufgeteilt. Instrumente werden verteilt. Jede Gruppe einigt sich auf eine Geschichte und versucht diese, während sie erzählt wird, mit Klängen zu untermalen. Zuletzt erzählt und spielt jede Gruppe ihre Geschichte vor.

#### **Ergänzende Anmerkung:**

Hier wird fächerübergreifend unterrichtet. Der Kunstunterricht geht fließend in den Musik- und Deutschunterricht über.

*Schild 11:*

# Träumendes Pferd

## 1913

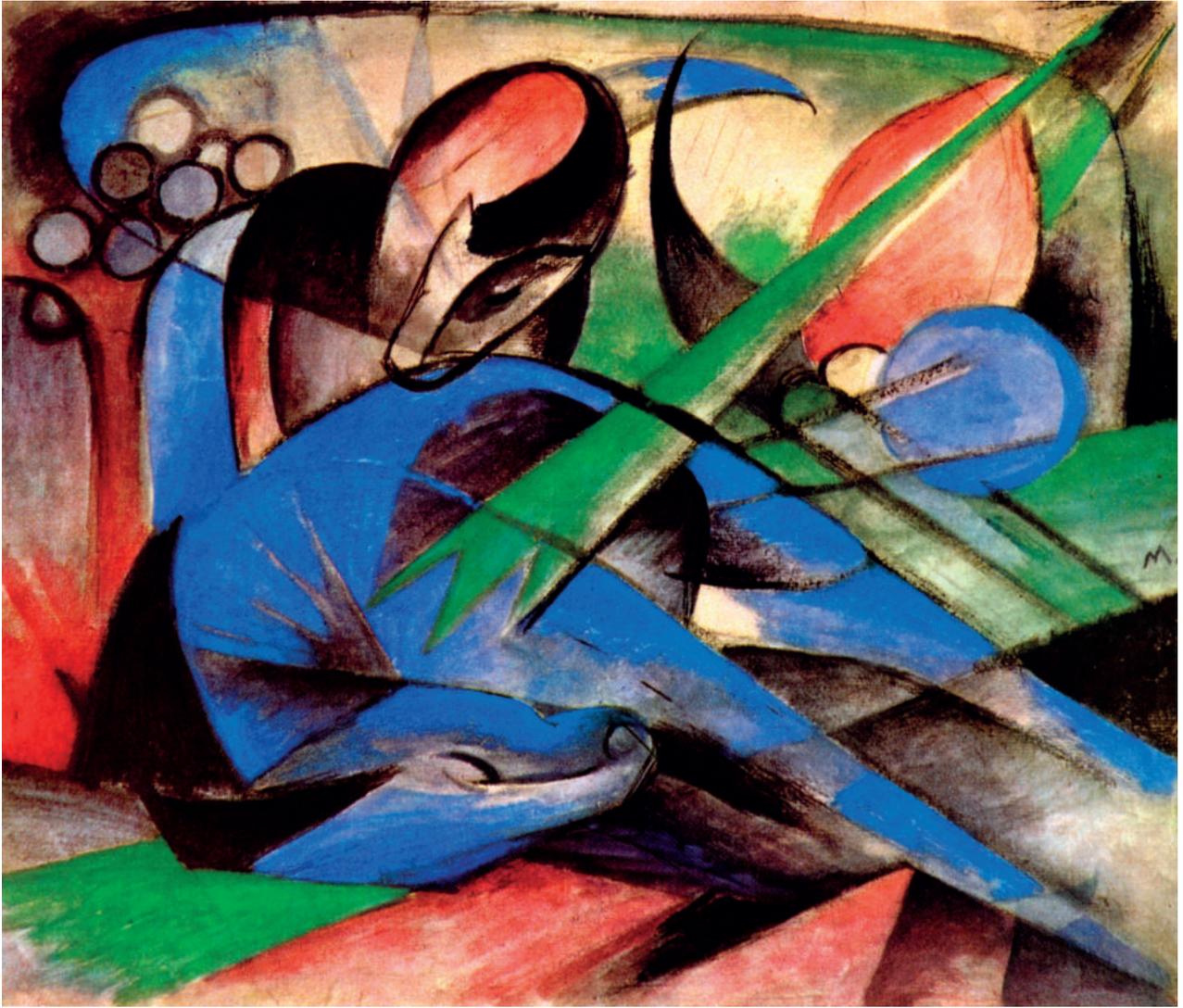


Bild 12: Träumendes Pferd, 1913

### 3.12 Turm der blauen Fahrräder

<b>Thema:</b>	Bildverfremdung
<b>Technik:</b>	Malen mit Wasserfarben, Arbeiten mit Tonpapier
<b>Zielsetzung:</b>	Das Umsetzen eines Bildes in unsere heutige Zeit
<b>Zeitaufwand:</b>	Eine Doppelstunde
<b>Material:</b>	Wasserfarben; Pinsel oder Schwamm; Kleber; AB 11 für jeden Schüler dreimal auf blaues Tonpapier kopiert; Schild 13, 14, 15 und 16 evtl. laminiert; Bild 14; Papier DIN A3

#### **Unterrichtsverlauf:**

Der „Turm der blauen Pferde“ hängt zusammen mit dem Namensschild an der Tafel. Die Schüler äußern sich zum Bild und wenden dabei ihr bisher erworbenes Wissen an. Danach überlegt der Lehrer laut, wie dieses Bild wohl aussehen würde, wenn Franz Marc heute leben würde. Was hätte er wohl heute anstelle der Pferde gemalt? Die Schüler bringen sicher auch Vorschläge, wie z. B. Autos oder Fahrräder. Je nach Interessenlage der Klasse kann der Lehrer den einen oder anderen Vorschlag aufgreifen. Die Schüler erhalten Zeichenpapier und den Auftrag, einen passenden Hintergrund zu gestalten. Während die Farbe trocknet, schneiden sie drei Autos oder Fahrräder aus dem blauen Tonpapier aus. Danach werden die Fahrzeuge in Form eines Turms auf den Hintergrund geklebt. Wenn alle Schülerarbeiten an der Tafel hängen, sollte noch über die Ergebnisse gesprochen werden.

#### **Ergänzende Anmerkung:**

Je nach Alter und Interessenlage der Klasse können auch andere Gegenstände, z. B. passend zu einem Thema im Heimat- und Sachunterricht, in Musik oder einem anderen Fach gewählt werden.

#### *Schild 13:*

**Turm der  
blauen Pferde  
1913**



Bild 14: Der Turm der blauen Pferde, 1913